

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

49 (19.2.1892) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 49. Erstes Blatt.

Freitag den 19. Februar

1892.

Bekanntmachung.

Nr. 14259. Die Straßenreinigung betreffend.

Nachstehend bringen wir einzelne den Verkehr auf öffentlichen Straßen und die Reinhaltung derselben betreffende ortspolizeiliche Bestimmungen dem Publikum in Erinnerung:

1. Auf öffentlichen Straßen oder Plätzen der Stadt mit Steinen oder Schneebällen zu werfen, ist verboten; es ist nicht erlaubt, daß Kinder sich auf öffentlicher Fahrbahn tummeln oder zur Winterzeit auf öffentlichen Plätzen, auf der Fahrbahn der Straßen oder auf den Gehwegen schleifen.
2. Eisgleiten auf dem Gehweg sind vom Eigentümer des anstoßenden Grundstückes sofort zu beseitigen.
3. So lange die Straßen mit Schnee bedeckt sind, müssen alle Fuhrwerke und Schlitten mit lautlösenden Rollen oder sonstigem Geräusch fahren werden.
4. Für die Wintermonate gelten noch folgende besondere Vorschriften:

- a. Die Haus- und Grundeigentümer sind gehalten, die Gehwege von Schnee und Eis zu reinigen und, wenn Glätte entsteht, mit Asche oder Sand oberflächlich zu bestreuen.
- b. Die Straßenrinnen dürfen, sobald die Kälte den Gefrierpunkt übersteigt, zum Wasserablauf nicht mehr benützt, vielmehr muß das Wasser aus den Häusern in die Abzugsbohlen gebracht werden, welche sorgfältig offen zu halten sind.
- c. Sobald Thauwetter eintritt, haben, sofern die Straßen mit Schnee und Eis bedeckt sind, die Haus- und Grundeigentümer Rinnen zur Abführung des Wassers zu machen, die thauenden Massen bis in die Mitte der Straße aufzuschaukeln, von der Mitte der Fahrbahn wegzuräumen und längs der Straßenrinne (unter Freilassung dieser selbst) aufzuhäufen.
- d. Bei der Anhäufung größerer Schneemassen, für welche die gewöhnliche Reinigung nicht mehr ausreicht, wird die Stadtgemeinde die Fahrwege bahnen und auf den öffentlichen Plätzen die nöthigen Verbindungen für Fußgänger herstellen lassen, während die Haus- und Grundeigentümer die Gehwege der Straßen in der für den ungehemmten Verkehr erforderlichen Weise offen zu halten verbunden sind.

Die Reinigung der Höfe von Schnee und Eis bleibt unter allen Umständen Aufgabe der betreffenden Eigentümer, welche hierbei keinesfalls Schnee und Eis auf den Straßen lagern dürfen.

Wir machen darauf aufmerksam, daß hinsichtlich aller Gehwege, obwohl deren Unterhaltung oder Reinigung die Stadt übernommen hat, die Wegschaffung des Schnees und Eises, sowie das Bestreuen bei eintretendem Glätte den Hauseigentümern obliegt, da diese Berrichtungen von der Uebernahme durch die Stadt seiner Zeit ausdrücklich ausgeschlossen worden sind.

Schließlich bemerken wir, daß es einer vorhergehenden Aufforderung durch die Schutzmannschaft zur Vornahme dieser Reinigungsarbeiten nicht bedarf.

Karlsruhe, den 17. Februar 1892.

Groß. Bezirksamt.
B. d.

Bekanntmachung.

Nr. 14607. Fundsachen betreffend.

Gefunden und bei der Polizeibehörde hinterlegt: 3 Handkörbchen, 13 Geldbeutel mit und ohne Inhalt, 1 goldene Verdienstmedaille, 1 schwarzer Fächer, 3 Fässer, 4 Ringe, 2 Kittel, 1 Tuchmantel, 5 Mützen, 1 Ledertasche, 1 Lampe, 2 Schürzen, 11 Schirme, 1 Paar Strümpfe, 3 Brillen, 1 Vorstecknadel, 2 Paar Hosenschnallen, 1 schwarzes Umhängtuch, 1 Blouse, 6 Taschentücher, 1 Rest Kleiderstoff, 3 Stöcke, 1 Taschenmesser, 1 Perspektiv und 1 Wasserwaage, 1 Haarstachel, 1 Sack mit Hammer und Nägeln, 2 Kohlenkörbe, 2 Handschuhe, 2 Armspangen, 3 Zugstiefel, 2 Maulkörbe, 1 Pferdebedeckung, mehrere Haarschneidmesser, 1 Fingerringstein, 1 wollenes Umhängtuch, 2 Hundehalsbänder, 2 Cigarrenetuis, 1 Wagen-Sperrvorrichtung, 1 Stuhl, 1 Corset, 1 Gummiballen, 1 Sammt Reh, 3 Schlüssel, 1 Dafeimkalender pro 1892, 2 Gesangbücher, 1 Handkarran, 1 eiserne Walze, 1 Zwickel, 1 Medaillon, 1 Milchkanne, 1 Uhrgehänge, 1 Hemd, 1 Filzhut, 1 schwarze Kinderwagenbedeckung, 1 Serviette, 1 Vorlegmatte, 1 Kravatte, 1 Halstuch, 1 Strickzeug. Näheres auf dem Polizeibüreau — Rathhaus, Zimmer Nr. 39.

Karlsruhe, den 17. Februar 1892.

Groß. Bezirksamt.
B. d.

Bekanntmachung.

Nr. 13671. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß in Oberlufstadt, Amts Germersheim, die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.

Karlsruhe, den 15. Februar 1892.

Groß. Bezirksamt.
Germann.

Verein für Massenverbreitung guter Schriften.

Freitag den 19. Februar, Abends 8 Uhr, im großen Rathhaussaal
Vortrag des Generalsekretärs Herrn Dr. Arthur Seidl aus Weimar über

„Volkslektüre“

wozu wir unsere Mitglieder nebst Familienangehörigen und Freunde der Sache freundlichst einladen.

Der Vorstand des Zweigvereins Karlsruhe.

Wittwenkasse badischer Aerzte.

Außerordentliche Generalversammlung

Samstag den 20. Februar 1892, Nachmittags 4 Uhr, im Locale der Gesellschaft der Karlsruher Aerzte (Café Ziland).

Der Kleine Verwaltungsrath ersucht die hier wohnenden Mitglieder, vollzählig zu erscheinen, um gültige Beschlüßfassung zu ermöglichen.

2.1.

Steigerungs-Ankündigung.

Freitag den 26. Februar d. J.,
Nachmittags 3 Uhr.

wird im Kommissionszimmer des Rathhauses, im Karlsruher die nachbeschriebene, der Maria Theresia, dem August und Karl Weber (minderjährig) in Beterheim gehörige Liegenschaft in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgültig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

N. B. XV. 2972. 735 Ar Acker in der Gemarkung an der Kurvenstraße dahier, einerseits neben Fabrikant Ferdinand Seneca, andererseits neben Karl Braun Melicien gelegen und geschätzt zu 7300 M.

Die näheren Steigerungsbedingungen können zwischen in meinem Amtszimmer, Kaiserstr. 117 hier, eingesehen werden.

Karlsruhe, 15. Januar 1892.

E. Fränkle,
Groß. Notar.

3.1.

Verein für jüd. Geschichte und Literatur.

Samstag den 20. Februar, Abends 8 Uhr,

im grossen Rathhaussaale

Vortrag des Herrn Prof. ord. Dr. S. Cohen in Marburg:
„Die Messiasidee.“

Eintrittskarten zu 1 M. an der Kasse. Für Mitglieder nebst vier Familienangehörigen freier Eintritt (Jahresbeitrag 3 M.). An unselbstständige junge Kaufleute und Zöglinge der Oberklassen hiesiger Anstalten werden Freikarten Stefaniensstrasse 9, parterre (täglich von 12-2 Uhr), abgegeben.

Medico - Mechanisches Institut

Karlsruhe

Sofienstrasse 15.

Sofienstrasse 15.

Anstalt für

Schwedische Heilgymnastik, (Zander'sche und manuelle) Orthopädie und Massage.

Leitender Arzt: Dr. med. Ferd. Bähr.

Aufnahme jederzeit. Prospekte zur Verfügung.

Nähere Auskunft durch das Institut.

Steigerungs - Ankündigung.

Donnerstag den 25. Februar d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

werden im Kommissionenzimmer des Rathhauses in Karlsruhe die nachbeschriebenen, dem Lüncher Friedrich Kandler dahier gehörigen Liegenschaften der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgültig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

N. S. B. XVII, 344?

Der in der verlängerten Hirschstrasse dahier unter Nr. 81, einerseits neben Reichsbankbeamter August Kynast, andererseits neben Kaufmann Max van Benrooy gelegene, in den Grundbuch-Beilagen unter Nr. 568 de 1886 aufbewahrte Situationsplan mit Nr. 23 bezeichnete Bauplatz, geschätzt zu . . . 1600 M.

N. S. B. XX, 4306.

Der in der verlängerten Hirschstrasse dahier, einerseits neben Privatmann Andreas Belsert, andererseits neben Maurermeister Wilh. Stober gelegene, in dem bei den Grundbuch-Beilagen unter Nr. 27 de 1888 aufbewahrten Situationsplan mit Nr. 23 bezeichneten Bauplatz, geschätzt zu . . . 1850 M.

Die näheren Steigerungsbedingungen können inwieweit in meinem Amtszimmer, Kaiserstrasse 117, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 15. Januar 1892.

C. Fräulin,

3.2.

Großh. Notar.

Steigerungs - Ankündigung.

Montag den 29. Februar 1892,
Nachmittags 3 Uhr,

wird im Kommissionenzimmer des Rathhauses dahier in Folge richterlicher Verfügung die den Fräulein Amalia und Anna Abt dahier gehörige, nachbeschriebene Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgültig zugeschlagen, auch wenn der Anschlag nicht geboten wird.

N. S. B. II, 158 c. Das in der Marienstrasse dahier unter Nr. 34 neben Lokomotivfabrik Engler und in der Schützenstrasse neben Bäcker Holz und Kaufmann Merker gelegene dreistöckige Gebäude mit anstößendem, früher als Einfahrt benutztem Metzgerladen und vierstöckigem Seitenbau sammt aller

Liegenschaftlichen Zugehörde, einschliesslich des Grund und Bodens, jedoch mit Ausschluß des über der früheren Einfahrt befindlichen, zum Hause Marienstrasse gehörigen Ueberbaues, geschätzt zu . . . 46000 M.

Die näheren Steigerungsbedingungen können inwieweit in meinem Amtszimmer, Kaiserstrasse 117 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 9. Februar 1892.

C. Fräulin,

3.2.

Großh. Notar.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 18. Februar d. J.,
Vormittags 10 Uhr,

werde ich im Großh. Hofkeller, Ecke der Kreuz- und Zähringerstrasse hier, im Auftrag verschiedene Weine, als:

Portwein, Sherry, Madeira, Muskateller, Marsala, Lacrimae Christi etc. in Originalfässern von 16, 32, 64 bis 300 Liter,

ferner am

Freitag den 19. Februar d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,
im Großh. Hauptzollamtsteller Rüppurrstrasse 3 hier

ca. 4 Zentnerouchong-Thee in Originalfässern von 12, 16, 20 bis 100 Pfund gegen baare Zahlung öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 15. Februar 1892.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Kurz- und Brennholz-Versteigerung.

2.2. Die Großh. Bezirksforstrei Karlsruhe versteigert aus Domänenwaldungen mit Vorzugsbewilligung:

I. Am Dienstag den 23. Februar l. J.,
Morgens halb 10 Uhr beginnend,
im Gasthaus zur Krone in Eggenstein aus Distrikt Neupforzkerloß:

10 Eichen, 44 Eschen, 24 Rüstern, 17 Ahorn, 25 italienische, kanadische und Silber-Pappeln und 19 Schwarz-Pappeln; 32 Ster hartes und 315 Ster weiches gemischtes Prügelholz, sowie ca. 26000 gemischte Normalwellen.

Vorzüger des Holzes: Domänenwaldbüter Keller in Eggenstein. Die Versteigerung des Wellenholzes beginnt nicht vor 12 Uhr.

II. Am Mittwoch den 24. Februar l. J.,
Morgens halb 10 Uhr beginnend,
im Gasthaus zur Schwane in Forchheim aus Distrikt Kastenvörth:

55 Eichen, 48 Eschen, 37 Rüstern, 54 italienische Pappeln, 13 Silber-Pappeln und 10 Weidenstämme.

III. Am Donnerstag den 25. Februar l. J.,
Morgens halb 10 Uhr beginnend,
im Gasthaus zur Schwane in Forchheim aus Distrikt Kastenvörth:

4 Ster eichenes Scheitholz, 413 Ster hartes und 297 Ster weiches gemischtes Prügelholz, sowie 113 Ster gemischtes Stodholz, ferner ca. 11600 gemischte Normalwellen.

Vorzüger des Holzes: Domänenwaldbüter Fütterer in Forchheim und Rastetter in Daglanden.

Die Versteigerung des Wellenholzes beginnt nicht vor ein Uhr Mittags. — Die genannten Domänenwaldbüter fertigen auf Verlangen Auszüge aus den Listen. — Die Kaufschreiber werden ersucht, das Holz vor der Versteigerung zu besichtigen.

Rüppurr.

Steigerungs-Zurücknahme.

Die auf Samstag den 20. Februar d. J. anberaumte Stammholz-Versteigerung findet der ungünstigen Witterung wegen erst am Samstag den 27. Februar, Vormittags 9 Uhr, statt.

Rüppurr, den 17. Februar 1892.

Bürgermeister

Furrer.

2.1.

Kornmüller, Rathschr.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestr. 15 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

— Amalienstr. 7 ist im Hinterhaus, eine Treppe hoch, eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, mit Wasserleitung versehen, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

— 123. Augartenstr. 62, Ecke der Rüppurrstr. ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April event. auch früher, wegen Wegzug zu vermieten.

— Seiertheimer Mlee 26 ist per 23. April eine elegante Parterrewohnung von 4 großen Zimmern, Badezimmer, 2 Zimmer im 4. Stock, sonstigem reichlichem Zugehör, großem Hof, Vor- und Hintergarten, Veranda etc. zu vermieten (event. Kammerstallung mit Burschenzimmer und Wagenremise dazu gegeben werden). Einzusehen von 10-1 Uhr. Näheres Spitalstr. 48.

— Douglasstr. 18 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern per sofort zu vermieten. Preis 260 M. Auskunft in der Conditorei im gleichen Hause.

— 31. Erbprinzenstr. 31 ist eine sehr schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 1 Mansarde auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Bureau, Eingang Ludwigplatz.

— 33. Fasanenstr. 19, Ecke der Waldhornstr. ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Mansarde nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.

— Friedrichsplatz 3 ist die Bel-Etage, enthaltend 7 Zimmer, Badezimmer, Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Gartenstr. 30, neben dem Garten des Herrn Lorenz, ist der 1. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde, Balkon und Glasabfluß, per 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11-3 Uhr Nachmittags. Event. Liebhaber wollen sich Spitalstr. 45 im Laden befragen.

— 43. Gottesauerstr. 5 ist im 4. Stock des Vorderhauses an eine ruhige Familie eine Wohnung bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per 1. März oder 23. April bei billigem Preise zu vermieten. Näheres zu erfragen im Vorderhausparterre, oder Kriegstr. 130 im Kontor.

— Gottesauerstr. 27 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres selbst im 2. Stock.

— Gottesauerstr. 33 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, geräumiger Mansarde, Küche und Keller, per 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder Waldhornstr. 14 im Kontor.

— Hirschstr. 85 sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Rüppurrstr. 18 im Comptoir.

— Hirschstr. 69 sind der 2. und 3. Stock von je 4 großen Zimmern, großem Vorplatz, Badezimmer, sammt 1 geschlossenen Erker bezw. Balkon auf 23. April d. J. zu vermieten. Ebenfalls ist im 4. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit

Badezimmer und allem Zugehör etwas früher beziehbare zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24 im 1. Stock.

Kaiser-Allee 23 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör, auf 23. April d. J. zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 10 bis 11 Uhr und Nachmittags nach 4 Uhr. Näheres Kaiser-Allee 15 im Comptoir.

Kaiser-Allee 53 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4-6 Zimmern, sämmtlich auf die Straße gehend, Balkon und allem Zugehör auf 22. April zu vermieten. Näheres im Laden.

22. Kaiser-Allee 61 ist in Folge Verletzung auf 10. März eine Wohnung im 4. Stock zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 1. Stock.

32. Kaiserstraße 37 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. sofort billig zu vermieten. Näheres zu erfragen Adlerstraße 1 im 3. Stock.

Karlstraße 46a ist im zweiten Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, 2 großen Mansarden, Baderraum, Terrasse und Zugehör sofort oder auf kommendes Quartal zu vermieten. Näheres dortselbst von 11 bis 12 und von 2 bis 4 Uhr.

Karlstraße 46a ist eine sehr schöne Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock dortselbst von 11-12 Uhr Vormittags und von 3-4 Uhr Nachmittags.

Karl-Wilhelmstraße 14 sind zwei hochgelegene Wohnungen im 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller und 2 Mansarden, mit Vor- und Hintergarten, gegenüber der Groß. Fasanerie, ohne Vis-à-vis, sofort oder auf 23. April zu vermieten.

Kriegstraße 56 ist eine Parterrewohnung von 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Kellern, 2 Mansarden, Antheil an der Waschküche und dem Badekabinett um den Preis von 1000 Mk. an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten.

55. Kriegstraße 120 sind auf 23. April zwei Wohnungen von je 3-4 Zimmern mit Balkon in freier Lage zu vermieten. Näheres daselbst.

Kronenstraße 4 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller u. Speicher nebst Wasserleitung, per 23. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

Kurvenstraße 20 sind der 2. und 4. Stock von je 4 großen Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit reichlichem Zugehör und Gartenantheil, ohne Vis-à-vis, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock oder Karlstraße 69a im 1. Stock.

51. Kurvenstraße 21 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Balkon, geräumig, und allem sonstigem Zugehör um den festen Preis von 450 Mark zu vermieten. Einzusehen von Mittags 11-1 Uhr oder zu erfragen Kriegstraße 118.

Kurvenstraße 22 ist im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung von 2 Zimmern mit Glasabschluss tapezierter Mansarde, Schwarzwaldfammer, Küche und Keller wegen Wegzug per sofort oder später zu vermieten.

Kurvenstraße 23 ist die Bel-Étage, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer mit Veranda, Küche und Zugehör, sowie die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Badeabtheilung im Souterrain nebst übrigen Zugehör, per sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock links.

21. Kurvenstraße 25 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Leffingstraße 35 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör, auf die Straße gehend, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Ludwigplatz 40a ist auf 23. April 1892 der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern (Balkon), Küche mit Wasserleitung, 2 Kellerräumen und 2 Speisekammern zu vermieten. Die Wohnung kann, mit Ausnahme Sonntags, täglich von 10-12 Uhr eingesehen werden. Näheres im 3. Stock daselbst.

33. Luisenstraße 11, in äußerst ruhigem Hause, ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Mansarde und Küche an eine kinderlose Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

32. Luisenstraße 69a ist im 2. Stock eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

21. Luisenstraße 93 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus zwei

Zimmern, Küche und Keller, per 23. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock des Vorderhauses.

Moltkestraße 15a, zwei Treppen hoch, ist die Wohnung, bestehend aus fünf geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Küche nebst dem nöthigen Zugehör, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Rüppurrerstraße 48 ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 18 im 1. Stock.

Schwabenstraße 27 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Spitalstraße 44 ist eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten. Näheres Kreuzstr. 17 im Laden.

Spitalstraße 52, nächst dem Rondeplatz, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Glasabschluss auf 23. April zu vermieten, ebendasselbst im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer und Keller. Einzusehen von 10 Uhr an. Näheres im 4. Stock des Vorderhauses bei Frau Walter.

22. Stefanienstraße 34 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine schöne, freundliche Wohnung von 2 bis 3 Zimmern und Küche an eine stille Familie ohne Kinder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Uhländstraße 22 sind schöne Wohnungen von 3-4 Zimmern sofort zu vermieten.

Waldstraße 23 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Waldstraße 49, in nächster Nähe des Ludwigplatzes, ist im Hinterhaus, Seitenbau 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Kellerabtheilung auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen in der Lederhandlung.

Werderstraße 63 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Bad.

33. Wilhelmstraße 13 ist der 2. Stock von 4 großen, mit Parketten belegten Zimmern, Balkon und dem nöthigen Zugehör auf den 23. April zu vermieten.

33. Wilhelmstraße 13 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 mit Parkettböden belegten Zimmern, Küche, Veranda und Keller auf den 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Die Wohnung ist für sich allein auf einem Gang befindlich.

Jähringerstraße 17b ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres durch Ernst Mayer, Hebelstraße 21.

In schöner, freier Lage der Nowads-Anlage ist auf 23. April eine Wohnung von 3 großen, parquettirten Zimmern, Glasveranda sammt Zugehör, Gartenantheil mit Laube etc. zu vermieten. Näheres Nowads-Anlage 11, 3 Treppen hoch.

Zu vermieten zum 23. Juli eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit reichlichem Zugehör, über 3 Treppen. Preis 950 Mk. Näheres bei Hausmeister Haas, Kaiserstraße 215.

Im Neubau Ludwig-Wilhelmstraße 3, bei der neuen Schule vor dem Durlacherthor, sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern zu vermieten; auch könnte der ganze Stock von 7 Zimmern und Badezimmer sammt Zugehör auf 23. April vermietet werden sowie im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör. Zu erfragen im Neubau oder Rüppurrerstraße 70.

139. Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör sogleich zu vermieten. Einzusehen von 8 bis 1 Uhr Vormittags und von 3 bis 5 Uhr Nachmittags.

Eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 6 im 2. Stock des Hinterhauses.

31. In meinem Hause Kriegstraße 48 ist die untere Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, 2 Kellern, 1 Mansarde und Speisekammer, Antheil an Waschküche, Trockenspeicher, Hof und Garten, zu vermieten. Einzusehen von 10-4 Uhr täglich. Dr. Friedberg.

Kaiserstraße 39a, Eingang Fasanens- der technischen Hochschule, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, 1 Küche nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst und Durlacher Allee 26 im 2. Stock. 33.

65. Leffingstraße 9 ist im Hinterhaus der 2. Stock von 2 Zimmern und Küche für 200 Mark zu vermieten.

Scheffelstraße 63, Ecke der Kriegstraße, ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller für 500 Mark zu vermieten.

Friedenstraße 13 ist der erste Stock von 7 Zimmern, Küche, Badezimmer, Mädchenzimmer, Waschkammer und 2 Kellern für 1000 Mark zu vermieten.

Friedenstraße 15 ist die Bel-Étage von 14 Zimmern und allem Zugehör für 2500 Mark ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres Auskunft beim Eigentümer, Moltkestraße 21.

Schloßplatz

Ist in einem ruhigen Hause eine Bel-Étage, bestehend aus 6 schönen Zimmern, Küche, Badezimmer, Gas- und Wasserleitung, Holzbaus, 2 geräumigen Kellern, Mansarde, Speicher und Antheil an der Waschküche auf 23. April zu vermieten. Näheres von 10-12 Uhr: Schloßplatz 4 im 3. Stock.

Karl-Friedrichstraße 19

(neben der Gewerbehalle) sind zwei neu fertiggestellte Wohnungen im 2. und 3. Stock von 5-6 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock. 32.

Ludwig-Wilhelmstraße 3a, Eingang Bernhardtstraße 8, sind noch Wohnungen von 3, 4 und 5 schönen, großen Zimmern, Eiler und Balkonen, alles elegant, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit schönster Aussicht auf den Groß. Fasanengarten, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Wohnungen

zu vermieten auf den 23. April: Gottesauerstraße 1, 2. Stock, 5 Zimmer, Badezimmer, 2 Mansarden, Küche und Keller etc.; ferner ein Laden mit Kontor Kreuzstraße 7. Näheres durch Freih. v. Seldeneck'sche Verwaltung, Mühlberg.

Zu vermieten:

wegen Wegzug ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. März oder früher: Rüppurrerstraße 88 im 4. Stock. Ebendasselbst ist eine große Kinderbettlade, gut erhalten, zu verkaufen. 33.

Schützenstraße 64 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, Magdalkammer, gemeinschaftlicher Waschküche und Trockenspeicher, auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluss, besondere Gefinbetreibe, Gas- und Wasserleitung. Näheres im 1. Stock. 31.

Zu vermieten sind Kaiserstraße 41: per sofort: im Vorderhaus: 1 Mansardenwohnung, bestehend aus 1 Zimmer mit Alkov, im Hinterhaus: 1 desgleichen von 2 Zimmern, Küche und Keller, ferner: per 23. April: je eine Wohnung im 1. und 2. Stock von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör. Näheres zu erfahren im Vorderhaus (Laden).

Kenchthal.

Wohnung zu vermieten von 3-4 Zimmern, darunter 1 Salon, großem Balkon, Küche und allem Zugehör, in einer Villa in schönster Lage des Kenchthals und in großem, schattenreichen Garten gelegen, per April oder später. Näheres Bohnhofstraße 26 im Kontor, Hof rechts.

Spezereiladen zu vermieten. Welfenstraße 7 ist der Laden mit vollständiger Ladeneinrichtung nebst anstoßender Wohnung von 4-5 schönen Zimmern und Zugehör per sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im 3. Stock.

4 Italienische
10 Weiden
uar 1. 30.
nead,
chheim aus
Ster hartes
Prügelholz,
ferner ca.
bbüter Füt-
aylanden.
es beginnt
namten De-
en Auszüge
werden er-
a beständigen.

hme.
b. J. anbe-
findet der
a Samstag
hr, statt.

Rathsch.
iethen.
Stock, be-
st Zugehör,
rhaus, eine
z, bestehend
wasserleitung
vermieten.
hoch.
Rüppurrer-
e Wohnung
ansarde auf
Wegzug zu
6 ist per
erwohnung
er, 2 Zim-
dem Zuge-
tergarten.
ent. Kam-
d Wagen-
sehen von
18.
tenbau ein-
nsarde und
eis 260 Mk.
Hausf.
eine sehr
rn, Küche,
ist an ein
m Bureau
Waldhorn-
mern und
il zu ver-
Étage, ent-
nebst 3
Näheres in
em Garten
stehend aus
de, Wasser
il zu ver-
admittags
straße 45 im
Stock des
Wohnung
Keller, per
Preis je
vorderhaus
r.
schöne St-
und Mans-
Näheres bei
3. Stock,
geräumiger
til zu ver-
der Walde-
en von 3
3. April zu
Comptoir.
Stock von
ab, Bade-
w. Balkon
ebendasselbst
mmern mit

Laden mit Wohnung zu vermieten.
— Ein Laden mit Einrichtung für ein Spezereigeschäft mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 16, parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
*3.2. Kaiserstraße 37 ist ein schöner Laden mit Wohnung fogleich billig zu vermieten. Näheres zu erfragen: Adlerstraße 1 im 3. Stod.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
— Adlerstraße 17 ist ein geräumiger Laden nebst Wohnung von 2 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Kontor von Cillie & Cie.

Ein Laden

Schillerstraße 6, eingerichtet für Wurstler oder Metzger, mit anschließender Wohnung von 3 großen Zimmern und Küche, ist mit 2 großen Kellern, Mansarde und Waschlüchenthal per sofort oder später zu vermieten. Auf Wunsch wird derselbe auch allein oder mit einem Zimmer abgegeben. Näheres beim Eigentümer, eine Treppe hoch links.

Laden zu vermieten.

*6.5. Ein Laden mit 2 Schaufenstern, in bester Geschäftslage, nebst anstößender Wohnung, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 118 im 2. Stod.

— Kaiserstraße — Schattenseite —
ist ein

schöner Laden

mit Kontor und Zugehör fogleich oder später zu vermieten. Näheres Ecke der Kaisers und Waldhornstraße 28 im 2. Stod.

Herrenstraße 33

ist ein
schöner, großer Laden
mit Doppelschaufenstern sowie anstößendem Kontor auf 23. April zu vermieten. Näheres bei K. A. Peter. 5.3.

Laden zu vermieten.

4.2. Friedrichsplatz 8 ist ein schöner Laden mit Kontor auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres im Laden links.

Kaiserstraße 205

im Entresol sind die seither von der Firma Mohr & Speyer innegehabten Lokalitäten per 23. April 1892 zu vermieten. Näheres bei L. Ph. Wilhelm.

Wohnungs-Gesuche.

3.2. Gesucht auf 23. Oktober d. J. event. früher eine Wohnung von etwa 8 Zimmern, Bad, Speisekammer nebst reichlichem Zugehör in Mitte der Stadt (Karl-Friedrichs- bis Karlstraße). Garten genik erwünscht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 939 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2. Gesucht auf 23. Juli d. J. eine Wohnung von 5—6 geräumigen Zimmern, Bad, Speisekammer u. in einem ruhigen Hause. Lage im Freien (Hardtwaldstadtteil ausgeschlossen) bevorzugt. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 940 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Schützenstraße 14 sind im Seitenbau zwei Zimmer mit Kochofen auf 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 14 im 4. Stod.

*3.3. Luisenstraße 8 ist im 4. Stod ein großes Schlafzimmer auf den 23. April unmobliert billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Ein schönes, unmobliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. März zu vermieten. Näheres Douglasstraße 7 im 1. Stod.

3.1. Ein schönes, gut mobliertes Zimmer ist an einen soliden, besessenen Herrn auf 1. oder 15. März billig zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 2, parterre.

* Ein einfach gut mobliertes Zimmer im 2. Stod, in den Hof gehend, ist an einen Herrn sofort zu vermieten: Bittel 16 im 2. Stod.

* Ein gut mobliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit guter Pension für 50 Mark pro Monat zu vermieten. Näheres Schützenstraße 79 im 2. Stod.

* Viktoriastraße 12 ist ein freundliches, mobliertes Zimmer, nach der Straße gehend, mit Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod rechts.

* Ein gut mobliertes Zimmer ist sofort billig zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 33 im 2. Stod rechts.

Zimmer, gut mobliert,

auf die Straße gehend und mit besonderem Eingang, ist sofort oder später in ruhigem Hause zu vermieten. Näheres Adlerstraße 27, zwei Treppen hoch.

Werkstätte,

seitiger von Blechner innegehabt, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Auguststraße 3, 2. Stod.

Werkstätte,

für einen Schreiner passend, ist zu vermieten: Kaiserstraße 65. Ebendasselbst ist auch ein Mansardenzimmer mit Küche zu vermieten. *2.1.

Stallung zu vermieten.

— Nowads-Anlage 11 ist auf den 23. April Stallung für 4 Pferde mit Burschenzimmer zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stod.

Dienst-Antrag.

Ein ordentliches Mädchen für Küche und Hausarbeit findet fogleich Stelle: Kaiser-Allee 93. 3.3.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, fremd hier angekommen, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Stelle in einem Privathaus. Näheres im Restaurant zur Kanone, Gottesauerstraße 5.

* Eine perfekte Gasthof- und Restaurationsköchin sucht Stelle hier oder auswärts. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

2.2. 35 000 Mark werden als zweite Hypothek auf ein gutes Objekt von pünktlichem Rinzahler auf 1. August aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 924 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

300 Mark

werden gegen gute Versicherung zu hohen Zinsen aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 985 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Schreiber oder eine Schreiberin

mit schöner Handschrift findet sofort Beschäftigung. Selbstgeschriebene Offerten sind einzureichen unter Nr. 988 an das Kontor des Tagblattes.

2.1. Maschinenschlosser,

ein tüchtiger, der mit den Arbeiten auf Dampfmaschinen oder besseren Arbeitsmaschinen vollständig vertraut ist, findet dauernde Stelle in der Maschinenfabrik von
Wilhelm Grossmann, Pforzheim.

Haushälterin-Gesuch.

2.2. Gesucht wird eine nicht zu junge Person, welche einem älteren, alleinstehenden Mann die Haushaltung in allen Theilen führen kann. Zu erfragen Ruppurrerstraße 8 im 2. Stod des Hinterhauses.

Jüngere Arbeiterinnen

finden leichte und dauernde Beschäftigung.
Elikann & Baer, Papierwaarenfabrik,
6.3. 7—9 Lachnerstraße 7—9.

Eine Büffeldame

und 4 bessere, Kellnerinnen finden in
Restaurants und Hotels 1. Rangs zum baldigen Eintritt gute Stellen durch **K. Tröster,** Kreuzstraße 17 im 2. Stod. 3.2.

Büffeldame-Gesuch.

2.1. Eine einfache, durchaus tüchtige, solbde Person, welcher gute Empfehlungen zur Seite stehen, wird auf 15. März gesucht. Offerten unter Nr. 987 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zu sofortigem Eintritt wird eine gesunde
Schensamme
gesucht: Friedrichsplatz 11, drei Treppen hoch.

Kellnerinnen!!!
Köchinnen, Büffeldamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, —
Kellner und Diener finden in
sicheren Stellen durch
das Haupt-Blattungsbureau von **K. Tröster,** Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein junger Mann, Sohn braver Eltern, welcher Lust hat, die Kellnererei zu erlernen, findet fogleich Stelle: **Weinstube zum Rodenstetter.**

3.2. Für einen Lehrling mit guter Schulbildung, aus achtbarer Familie, ist in meinem Comptoir eine Lehrstelle frei.
Erste Karlsruher Cartonnagenfabrik,
Friedr. Böss, Augustenstraße 8.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Ein solbder junger Mann kann auf Ostern in einem Eisenwaaren-, Küchen- und Haushaltungsbüro Geschäfte unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann aus guter Familie, mit den nötigen Vorkenntnissen, findet fogleich oder auf Ostern Stelle in einem hiesigen Bankgeschäft. Offerten sind unter Nr. 989 im Kontor des Tagblattes einzureichen.

Lehrling-Gesuch.

2.1. In einem hiesigen Bankgeschäft ist auf Ostern eine Lehrlingsstelle zu belegen. Bewerber wollen ihre Offerten unter Beifügung der Schulzeugnisse unter Nr. 982 an das Kontor des Tagblattes gelangen lassen.

Jüngere Hausburschen

finden Stellen durch **W. Eppels,** Haupt-Blattungsbureau, Herrenstraße 22, zwei Treppen hoch.

Stellen-Gesuche.

*3.3. Ein junger Herr aus Genf, 26 Jahre alt, welcher der deutschen und französischen Sprache mächtig ist und gute Referenzen besitzt, sucht fogleich Stelle als Verkäufer oder Comptoirist. Gef. Offerten unter Nr. 941 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schreiberstelle-Gesuch.

*2.1. Ein junger Mann mit schöner Handschrift sucht Stelle als Schreiber. Näheres Bittel 20, parterre.

Tüchtige Kellner, Köche, Diener, Bannnen,

Laden-, Büffeld- und Zimmermädchen, Kellnerinnen u. suchen Stellen durch das Bureau „Germania“, 99 Kaiserstraße 99. 6.6.

Modistinnen.

2.1. Zwei tüchtige zweite Arbeiterinnen suchen per März Stellen. Gef. Offerten unter Nr. 986 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Personal für Privat-Herrschaften,

Hotels, Restaurants, Hansdelstand u. empfiehlt und placirt seit 1871 **J. Müller,** „Bureau Germania“, 99 Kaiserstr. 99. —

Verloren

wurde am Dienstag von einem Dienstmädchen ein Portemonnaie mit 15 Mark zwischen der Wald- und Kaulstraße. Gegen Belohnung abzugeben: Kaiserstraße 154 im 4. Stod.

Verloren

wurde gestern Morgen ein Koffer mit Abzugeben gegen gute Belohnung: Leopoldstraße 5 bei Kutscher Häffele.

Verwechselfte Hüte.

2.2. Am Samstag Abend bei der Liedernarrhallasitzung wurden Hüte verwechselft. Um gef. Austausch bei Herrn **A. Bitzinger** wird gebeten.

Haus-Verkauf.

— In der Nähe der neuen Draaonerkaserne ist ein kleines Haus mit Stallung und Garten wegen Todesfall mit geringer Anzahlung sofort zu verkaufen. Offerten bittet man unter Nr. 981 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Haus-Verkauf.

Ein unterhaltenes, dreiflügeliges Wohnhaus im westlichen Stadtbteil, an freiem Platze gelegen, welches sich gut rentiert, ist sofort zu verkaufen. Selbstläufer wollen ihre Adressen unter Nr. 854 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verkaufs-Anzeigen.

6.3. Sehr gute, alte Violine und grosse Bratsche zu verkaufen. Offerten unter Nr. 875 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine fast neue Bettlade sammt Matratze und Kopfpolster ist billig zu verkaufen: Kronenstrasse 5 im 2. Stock rechts.

Blüthner-Salon-Flügel,

hochfeines Instrument, mit hervorragend schönem Ton, ist für den billigen Preis von 850 Mark unter weitgehendster Garantie zu verkaufen.

H. Maurer, Pianolager, Karlsruhe, Friedrichsplatz 11.

Ladeneinrichtung zu verkaufen.

*22. Eine schöne Ladeneinrichtung, bestehend aus großen Glaschränken, für einen Juwelier passend, nebst einer vollständig eingerichteter Werkstätte für Goldarbeiter, ist sofort zu verkaufen. Ebendasselbst ist der Laden sammt Wohnung sofort zu vermieten: Erbprinzenstrasse 26.

Firmaschild zu verkaufen.

*22. Ein großer, schöner Firmaschild ist zu verkaufen: Stefanienstrasse 34 im 1. Stock.

Eine Konzertzither

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind Schützenstrasse 18 im 1. Stock abzugeben.

20 Liter gute Milch

können täglich abgegeben werden von Gutsächter J. Horsch, Johannisthalhof b. Königsdach.

Kauf-Gesuch.

22. Ein oder zwei gut erhaltene eiserne Drehbänke mit oder ohne Support werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 965 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zwei Bücherchränke,

große, einer mit Glasbüre, einer mit Holzbüre, zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 945 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Ladeneinrichtung

mit und ohne Schubladen, für Kurzwaaren, wird gesucht. Offerten unter Nr. 991 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Maskenkostüm,

ein echtes, nur sehr feines, für einen solanten Herrn, zu kaufen oder leihen gesucht. Recht militärische oder historische bevorzugt. Gest. Offerten alsbald unter Nr. 990 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wagen-Kauf.

21. Eine leichte Break oder ein Berner-Wägelchen, jedoch gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Adressen unter Nr. 936 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ofen zu kaufen gesucht.

* Ein oder zwei gebrauchte Ovalöfen werden zu kaufen gesucht: Schützenstrasse 92 im 1. Stock.

Kauf.

Getragene Herren- u. Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Winterüberzieher, gebrauchte Betten und Möbel, Metall ic. kauft u. zahlt mit höchsten Preisen J. Plachzinsky, Japanenstrasse 17, neben der Restauration zum Freiburger Hof.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstrasse 16, eine Stiege hoch.

Theaterplatz.

*21. In einer der besten Parterre-Lagen ist ein Viertel-Platz ungerade Tour vom zweiten Quartale ab zu vergeben. Näheres Stefanienstrasse 69 im 2. Stock.

Gesuch.

22. Ein staatlich geprüfter Reallehrer für Sprachen sucht behufs Übung in französischer und englischer Conversation mit gebildetem Franzosen oder Engländer (Herrn oder Dame) Unterrichtsstunden auszutauschen. Anerbieten sind unter Nr. 916 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dr. F. Miltenberger,
in Amerika approbierter Zahnarzt,
Kaiserstrasse 162.

Bordeaux-Weine

vom Hause

Schröder & Schyler & Cie., Bordeaux

gegründet 1739, per Flasche

1887er Rions M. 1.30,

1887er Cadillac M. 1.60,

1887er Château Raymond M. 2.30,

1887er Ladouys Baare . M. 3.—,

1884er Sauternes M. 3.50,

1884er Haut Sauternes . M. 4.75;

ferner:

1887er Château Lafitte

grand vin (Schlossabzug) M. 7.25

empfiehlt unter Garantie für Original-Weine

Max Homburger,

Weinhandlung,

30 Kronenstrasse 30,

Haupt-Filiale:

124a Kaiserstrasse 124a.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, diverse Sorten,
Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona),
Ungarweine (Medicinal-Tokayer, Portwein),
Marsala,
Deutsche und französische Champagner, sowie
franzö. Cognacs (fino Champagne),
empfiehlt

Karl Baumann,

Wein- und Theegeschäft,

Akademiestrasse 20.

Die von der kais. k. öst. chemisch-physiol. Versuchsstation für Wein- und Obstbau zu Klosterneuburg b. Wien sowie von mehreren deutschen Autoritäten begutachteten

Medicinal-Ungarweine

sind in Original-Verpackung zu Engros-Preisen zu haben bei:

Karl Münzinger, Palästina-Weinhandlung, Waldstrasse 17,

Seinr. Rothweiler, Kronenstr. 43,

Hermann Baumann, Kreuzstr. 10,

neben der kleinen Kirche,

Albert Salzer, Kaiserstr. 140.

Specialität:

Med. Rothweine,

besonders empfehlenswerth für Blutarmer und Bleichsüchtige. *10.5.

Veltliner Rothwein

(Oberitalien),

vorzügliche Qualität, empfiehlt

Georg Schmitt,

Restaurateur, 8.5.

Kaiserstrasse 231.

Cognac!

deutscher von Gruner & Cie.,

französischer von Prunier & Cie.,

Das. Hennessy & Cie.,

in 1/2 und 1/4 Flaschen selbst abgezogen,
Rum, Arac und Kirschwasser.

C. Jessen,

26.15. Karlstrasse 24 und 29a.

Niederlage: A. Vieckefett, Kaiserstr. 20.

Bruch-Chocolade

von feinem Geschmack und vanillirt empfiehlt
à Pfund 80 Pf. und 1 M. 3.1.

C. Vayhinger,

Conditorei, Sofienstrasse 26.



Frische holl. Schellfische, Cabellau, Hechte, Zander, Seezungen, frisch gewässerte Stockfische empfiehlt

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Holl. Schellfische, gew. Stockfische

empfiehlt

Michael Hirsch,

Kreuzstrasse 3.

Holl. Schellfische

empfiehlt

Lebensbedürfnisverein C. G.

Schellfische

frisch eingetroffen empfiehlt

F. Benzel,

Ecke der Karls- und Amalienstrasse 14b.

Holl. Schellfische

frisch eingetroffen empfiehlt

A. L. Beck,

13 Schützenstrasse 13.

= Lederfett =

vorzügliches, eigenes Erzeugniß, macht das Leder weich, wasserdicht und dauerhaft.

3.1. Hof-Drogerie Karl Roth.

Telephon 140.

Tagmasse des Oberlehrers Karl Lindecker hier am

Mittwoch den 21. Februar d. J., Vormittags 10 Uhr, im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Erbprinzenstraße Nr. 10 dahier, das in der Nowads-Anlage dahier unter Nr. 7, neben Kaufmann Gustav Adolf Meyer und Frieda Obermüller gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Seitengebäude sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich Grund und Boden, taxirt zu 55400 M., öffentlich zu Eigentum versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn die Schätzung erreicht wird. Die Steigerungsbedingungen können inwischen bei Unterzeichnetem eingesehen werden. Karlsruhe, den 4. Februar 1892. J. Bender, Notar.

2.1. Rüppurr. Rindfarren-Versteigerung.

Die Gemeinde Rüppurr versteigert am Dienstag, den 9. Februar d. J., Nachmittags 3 Uhr, im Farrenhofe einen schweren, zum Ritt untauglichen Rindfarren. Rüppurr, den 4. Februar 1892. Bürgermeister Furrer. Kornmüller, Rathschr.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 86 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

* Göttestraße 3 ist eine schöne, helle und gesunde Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Douglasstraße 26 im 2. Stock des Seitenbaues.

* Kaiserstraße 143 ist im Hintergebäude eine Wohnung ebener Erde, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 145 im Laden.

* Klaupechtstraße 30, mit reizender Aussicht auf das Gebirge, ist der 2. Stock von 4 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller sofort oder später billig zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 1 Uhr Mittags, oder zu erfragen Kriegsstr. 118.

* 3.1. Kriegstraße 95 b sind zwei freundliche Wohnungen (2. und 4. Stock) von je 2 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche und Keller nebst Glasabschluss auf 23. April zu vermieten.

* Leopoldstraße 15 ist im Hinterhaus eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör mit oder auch ohne Gärtchen auf 23. April zu vermieten. Nähere Auskunft im Vorderhaus, parterre.

* Marienstraße 2 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 oder 4 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

* Rüppurrerstraße 9 ist im 1. und 2. Stock des Hinterhauses je eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche, Keller und Speicherebene auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre links.

* 3.1. Rüppurrerstraße 96 a ist der 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, alsbald oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Kronenstraße 25 im Laden.

* Schlossplatz 5 ist wegen Wegzug der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen zwischen 11-12 und 1-3 Uhr. Zu erfragen parterre.

* Bähringerstraße 17 a ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Kammer, Küche, Keller und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres durch Ernst Mayer, Hebelstraße 21.

* Bähringerstraße 17 a ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Kammer, Keller, Küche, und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres durch Ernst Mayer, Hebelstraße 21.

* Bähringerstraße 17 b ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres durch Ernst Mayer, Hebelstraße 21.

Villa

zum Alleinbewohnen

auf mehrere Jahre zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 738 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

Wohnungs-Gesuch.

* Gesucht auf 15. März im östlichen oder südlichen Stadtteil in freier Lage eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör für eine kleine, stille Familie. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 743 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Marienstraße 15 ist im 4. Stock ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder auf 15. d. Mts. billig zu vermieten.

* Neue Kreuzstraße 25 ist per 1. März ein hübsch möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres parterre.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten ist an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension sofort billig zu vermieten. Näheres im Laden Bähringerstraße 9.

* 2.1. Ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 102 im 3. Stock.

* Rüppurrerstraße 22 ist ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter sogleich oder später zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten: Wilhelmstraße 61 im 4. Stock.

* Ein unmöbliertes, heizbares Zimmer ist mit oder ohne Küche sogleich oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 85 im Laden.

* Ein gut möbliertes, heizbares Mansardenzimmer ist an einen Schüler oder ordentlichen Arbeiter auf 15. Februar oder später billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 187, 3 Treppen hoch.

* Quisenstraße 2a, eine Treppe hoch, sind Zimmer zusammen oder einzeln sogleich oder später billig zu vermieten.

2.1. Vereinslokal,

permanent oder für einzelne Abende zu vergeben im Restaurant Prinz Karl.

Geschäftslokal zu vermieten.

* Kaiserstraße 143 ist ein nach dem Hof gehendes Geschäftslokal sogleich oder auf später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 145 im Laden.

Zimmer-Gesuch.

* Innerhalb der Karls- und Westendstraße wird ein helles, schön möbliertes Parterre-Zimmer zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 741 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei einer kleinen Familie sofort Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 82 im 1. Stock.

* 2.1. Nach auswärts wird ein braves, fleißiges, einfaches Mädchen gesucht, welches Stebe zu Kindern hat, waschen und bügeln kann. Eintritt sofort. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu einer kleineren Beamtenfamilie wird sogleich ein ordentliches Mädchen, welches willig häusliche Arbeiten verrichtet, gesucht. Näheres bei Frau Klefer, Thurmstraße 7 b (Café Bauer) im 2. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann und Lust hat, das Kochen sowie alle übrigen Arbeiten zu erlernen, findet sofort gute Stelle. Näheres Waldstraße 22, Vorderhaus im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches kochen kann und sich willig aller Hausarbeit unterzieht, sucht für sogleich Stelle; ebenso ein jüngerer Kellner und ein angehender Diener. Näheres durch Frau Weinspach, Akademiestraße 80.

* Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und putzen kann, sucht Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

* Auf ein Haus in guter Lage der Stadt sucht ein pünktlicher Binszahler 3000 oder 5000 Mark alsbald als II. Hypothek aufzunehmen, und bittet man, gesl. Offerten unter Nr. 748 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

18000 M. werden auf II. Hypothek auf ein feineres, rentables Haus in erster Lage hier zu 5% verzinslich per sofort oder per 23. April aufzunehmen gesucht. G. S. Offerten unter Nr. 750 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapitalist-Gesuch.

* 2.1. Ein thätiger Kaufmann ohne Vermögen sucht zum Betrieb eines Geschäftes in gangbarem Artikel, für welchen ihm von leistungsfähigstem Wert der Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgebung übertragen ist, einen Kapitalisten mit M. 6000 als stillen Theilhaber. Das Kapital könnte zum Theil unter den Händen, vollständig aber unter Aufsicht des Geldgebers verbleiben, würde sich mit circa 15% für diesen verzinsen und wäre jeweils wieder nach Jahresabschluss im Besitze desselben. Offerten unter Nr. 745 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000-12000 M. sind per sofort oder später auf solide II. Hypothek dauernd auszuleihen. Kapitalsuchende wollen ihre Offerten unter Nr. 749 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

20000 Mark II. Hypothek, auf einem im Centrum der Stadt gelegenen Hause ruhend, werden cessionweise an einen Kapitalisten zu übertragen gesucht. Anträge befördert unter Nr. 747 das Kontor des Tagblattes.

Schneider-Gesuch.

Arbeiter für Hosen und Westen werden in die Werkstätte gesucht.

J. Kovar,

Serrnstraße 16 (Kobdensteiner).

Tüchtige Arbeiterinnen,

welche im Kleidermachen durchaus geübt sind, finden sofort dauernde Beschäftigung. Es mögen sich jedoch nur recht solide und ruhige Mädchen melden. Auch Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich und unentgeltlich erlernen wollen, können sofort eintreten: Amalienstraße 5.

* Köchinnen u. Zimmermädchen, sowie Mädchen, welche bürgerlich kochen können, ebenso Haus- und Kindermädchen finden hier und nach auswärts Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Ladnerin gesucht.

Für ein kleines Schuhgeschäft wird ein Mädchen aus achtbarer Familie als Verkäuferin gesucht. Branchekundige erhalten den Vorzug. Zu erfragen Kaiserstraße 48.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet sofort und auf Oftern hier u. auswärts Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienstpersonal jeder Art findet für hier und auswärts sogleich Stellung. Näheres durch Frau Weinspach, Akademiestraße 80.

Kellnerin.

* Eine tüchtige Kellnerin und eine Aushilfskellnerin gesucht im Markgräfler Hof.

Aushilfskellnerinnen,

tüchtige, finden Stellen in der Brauerei Schrempf, Waldstraße.

Kellnerinnen,

zwei fleißige, finden Stellen: Kaiserstraße 142.

Kellnerinnen,

2 bessere, finden in feinen Nebenlokale die besten Stellen. Zu erfragen bei Frau Ida Kühnenthal, Bähringerstraße 70 im 2. Stock.

Schlosserlehrling-Gesuch.

Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann sofort oder auf Oftern in die Lehre treten: Steinstraße 10.

Lehrling-Gesuch.

* Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann sofort oder später eintreten bei F. W. Häsele, Kaiserstraße 87.

Uhrmacherlehrling-Gesuch.

*2.1. Ein junger Mann mit guten Schulzeugnissen kann zu Ostern in die Lehre treten bei **Franz Pecher,** Hof-Uhrmacher.

Hausbursche,

ein jüngerer von 16-18 Jahren, mit guten Zeugnissen versehen, findet sofort Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellen suchen und finden:

Kellner, Kellnerinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Hausburschen, Hausmädchen, Küchenmädchen durch das Haupt-Placirungsbureau von **W. Eppele,** Herrenstraße 22, 2 Treppen hoch links.

Stellen suchen:

ein älteres, f. fr. erfahrene Fräulein als Kadnetin, dieselbe würde auch die Führung einer Filiale übernehmen, auch kann Kaution gestellt werden, sowie ein erfahrene Zimmermädchen auf Ostern durch **Freig Müller,** Adlerstraße 32.

* Mehrere Mädchen suchen Stellen, als: Köchinnen, Büffetdamen, Haus- und Zimmermädchen und Mädchen gelesenen Alters für alles, ebenso ein tüchtiger Hausbursche durch das Stellenbureau Spitalstraße 41, 2 Stiegen hoch.

* Stellen suchen sozleich und auf Ostern: ein Mädchen, welches einfach kochen kann, eine perfekte Köchin, eine Haushälterin sowie ein Kinder- und Zimmermädchen durch das Vermittlungsbureau von **A. Wink,** Hirschstraße 22, parterre.

Kindermaidchen,

2.1. Ein besseres, gut empfohlenes, welches geläufig französisch und deutsch spricht, sucht Stelle durch **K. Tröster,** Placur, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

Lehrstelle-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher die Berechtigung zum Einjährigen und sonstige gute Schulzeugnisse aufzuweisen hat, sucht in einem hiesigen feinen Kolonialwaaren- und Delikatessengeschäft Lehrstelle. Offerten mit Angabe der Bedingungen sind unter Nr. 761 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hausbursche

Ein tüchtiger, kräftiger sucht sofort Stelle durch **K. Tröster,** Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

Zur gefälligen Beachtung!

Beopoldstraße 3 werden Herren- und Damenstiefel gut und billig geföhlt, gefleckt und reparirt. Auch werden getragene und nicht mehr passende Schuhe und Stiefel in Rahlung angenommen.

Verwechsfelter Schirm.

Am letzten Feiertag wurde in d. r. Lieb. auentliche ein Schirm verwechfelt. Man bitte denselben beim Wechler umzutauschen. Ebenso sind zwei Muffe und Rosenkränze liegen geblieben. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr.

5 Mark Belohnung

zahle ich Demjenigen, welcher mir meinen zweirädrigen, hellgrün angestrichenen Handwagen zurückbringt, welcher mir in der Nacht vom 21. auf 22. Januar auf dem Plage nahe bei der Handwerksfabrik abhanden gekommen ist. Vorder- und Hinterrad befinden sich nicht daran, da der Mitschmer dieselben herausmachte und auf dem Plage liegen ließ. Vor Anlauf wird gewarnt. **Fr. Burz,** Tapezier, Schillerstraße 19.

Hund zugehauen.

Ein kleiner, schwarzer Spitzhund (männl.) mit Halsband ist zugehauen. Derselbe kann gegen Entrichtung des Futtergeldes und der Einrückungsgebühr abgeholt werden bei **Bürgermeister Huber** in **Wolfartsweiler.**

Zugehauener Hund.

*2.2. Ein kleiner, langhaariger Wachtelhund ist zugehauen und kann derselbe gegen die Einrückungsgebühr und das Futtergeld abgeholt werden: **Kronenstraße 19** im Laden.

Ein einthüriger Kasten

ist billig zu verkaufen: **Werberstraße 25,** eine Treppe hoch.

Haus-Verkauf.

2.1. Ein gut gebautes, vierstöckiges Haus in der Kaiserstraße mit zwei geräumigen Verkaufslökalen ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

4.1. Ein Haus in der Bestenbstraße mit 4 bis 5 Zimmern im Stock nebst Garten ist um den Preis von 46 000 Mark zu verkaufen. Offerten nur von Selbstkäufern wolle man unter Nr. 739 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Freiburg i. B.

Ein herrschaftliches Wohnhaus

in bester Lage der Stadt ist wegen Wegzug preiswürdig zu verkaufen. Daselbe ist als Zinshaus nachweisbar rentabel, würde sich aber auch vorzüglich zu einem

Hotel garni od. Pensionshause

eignen. Eventuell ist auch Tausch gegen ein Haus in Karlsruhe statthaft. Näheres durch **Josef Kill,** Freiburg i. B., Schiffstraße 9. 3.1.

Bäckerei zu verpachten ev. zu verkaufen.

10.1. Eine ff. eingerichtete Bäckerei (Karlsru. 52 dahier) nebst schönem Laden und geräumiger Wohnung ist per sofort oder auf 23. April d. J. zu verpachten event. zu verkaufen. Näheres Gartenstraße 7 im Bureau.

Zu verkaufen:

ein Kanopee, eine Bettstelle mit Roß und Matraße, zwei halbfranzösi. Bettstellen, eine Schifffonnlere, ein Weizenroggenschranz, ein- und zweithür. Kleiderschränke, zwei Nachttische, zwei Garderobekänder, eine Etage, ein Oval- und ein eckiger Tisch, Stroh- und Rohrühle: **Herrenstraße 8** im Laden.

Ein schöner, schwarzer, ein Jahr alt. r. Spitzhund wird **Herrenstraße 4** billig abgegeben.

* **Schützenstraße 87** im Laden sind 1 Kanopee, 1 Waschkommode für Friseur, mehrere Spiegel sowie einige Gartenühle billig zu verkaufen.

Tafelflavier,

ein noch gut erhaltenes, für Anfänger out geeignet, ist billig zu verkaufen. Näheres **Scheffelstraße 10** im 2. Stod.

Herren-Maskenkostüme.

3 feine Spanier, 1 feiner spanischer Fochtmeister, sind billig zu verkaufen: **Wilhelmstraße 13** im 3. Stod des Seitenbaus.

Zwei schöne Delgemälde

von **F. Newald** sind in meinem Lokale zum Verkauf angefeilt. Preis Hälfte des Ankaufs. **B. Kossmann,** Auktionsgeschäft, Ludwigplatz, neben der Bad. Presse. 3.1.

Ein guter, gebrauchter Herd

ist Umzugs halber Anfangs März zu verkaufen: **Friedenstraße 24.** Ebenfalls wird ein gut erhaltenes, gebrauchtes Notenständer zu kaufen gesucht.

Zwei Spitzhunde,

1 Jahr und 8 Wochen alt, sehr wachsam, sind billig abzugeben. Näheres **Klaubrechtstraße 22.**

Zu kaufen gesucht:

Eisigfäshen etc., Waage, Gewichte für eine Spezialeben-Einrichtung. Von wem? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Drabtgitter,

gebrauchte, zur Umzäunung eines Hühnerhofes, werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 742 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

Zu verleihen oder zu verkaufen.

* Eine fast neue Herrenmaske ist sehr billig zu verleihen oder zu verkaufen. Näheres **Ademiestraße 46,** 2 Treppen hoch.

Mittagstisch-Anerbieten.

*2.1. An einem guten Privat-Mittagstisch können noch einige Herren teilnehmen: **Kaiserstraße 187,** zwei Treppen hoch.

Wirthschaft in Pacht oder Zapf.

2.1. Eine in guter Lage gelegene Wirthschaft mit größtem Nebenzimmer, für eine studentische Verbindung passend, ist an einen kautionsfähigen, tüchtigen Wirth zu vergeben. Offerten unter Nr. 746 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Die Haupt-Filiale der Weingrosshandlung

Max Homburger,

124 a Kaiserstrasse 124 a, nächst der Kaiser-Passage, ist die beste Bezugsquelle für

- Flaschenweine,
- Schaumweine,
- Cognac,
- Kirschenwasser,
- Liqueure.



Frische holl. Schellfische, Zander, Sechte, Seezungen, frisch gewässerte Stockfische empfiehlt **L. Sturm,** gegenüber der Infanteriekaserne.

Austern!!!

in prachtvoller, weißer, fleischiger Waare soeben wieder frisch eingetroffen.

Hamburger Frühstückstube, Kaiserstraße 20.

So lange Vorrath:

Schnittbohnen

2 Kilo-Dose	93 Pf.,
1 1/2 "	73 "
1 "	50 "
1/2 "	33 "

bei **Friedr. Maisch Sohn,** Lammstraße 3. 4.3.

Waldmeister

eingetroffen bei **Hch. Dobmann jr.,** Kaiserstraße 165.

Roth's Sandmandelkloie

gleich der Seife angewendet, ist das wirksamste und angenehmste Mittel zur gründlichen Reinigung der Haut, Beseitigung von allen Hautmängeln (wie Mitesser, Pickel, Sommersprossen etc.), erzeugt frische gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem Toilettenische fehlen. **Hofdrogerie Karl Roth.** 33.27.



Thee

durch direkten Bezug liefern ich vorzügliche Qualität zu billigsten Preisen.
Bei größerer Abnahme tritt entsprechende Preisermäßigung ein.

4.1. Hof-Drogerie **Karl Roth.**

= Zwetschgen =

Brüneln, Kirsohen, Dampfäpfel, Heidelbeeren, Birnen- und Apfelschnittze empfiehlt

3.1. Hof-Drogerie **Karl Roth.**



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 100.

Frische holl. Schellfische, Zander, Sechte, Karpfen, Ostender Soles, Rheinsalm empfiehlt billigst

2.1. **J. Klasterer.**

Frisch gewässerte Stockfische

empfehl
Lebensbedürfnissverein Karlsruhe.

Stockfische,

frisch gewässert, in feinsten, weißer Waare empfiehlt

Louis Kemm,

Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28.

Frisch gewässerte Stockfische,

empfehl
feinste Qualität, 13.3.

Fritz Neck,

Ecke der Ruppurrer- und Lützenstraße.



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 100.

„Königsbäringe“

per Stück 40 Pfennig,

Nevaler Killo

in Blechbosen à M. 2.40

empfehl
J. Klasterer.

Salzgurken,

größte Frucht, hart und frisch, per Stück 6 Pfg. bei

Gustav Müller,

2.2, am kath. Kirchenplatz.

Hans- mader Suppennudeln . . . 58 Pfg.
Gemüsenudeln . . . 58 "
Giergerste (sogen. Ribele) . . . 58 "

werden täglich gemacht.

Brod- u. Feinbäckerei Kasper,
Vinkelnheimerstraße 3.

Neue Malta-Kartoffeln,

beste Waare,

empfehl zum billigsten Preise 6.3.

Friedrich Maisch,
Großherzog. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57.

„Schnoidig“,

stilvoll sind die ächten

Havanna - Ausschuss,

7 Stück zu 20 Pfg.,

nur bei

L. Fritz Nachfolger,

3.2. 26 Kaiserstrasse 26.

Franz Perrin,

Grossherzoglicher Hoflieferant,
Kaiserstrasse 124b.

Specialität:

Leibwäsche.

Anfertigung

ganzer

Ausstattungen

und

Kinderzeuge.

Tischwäsche,

Küchenwäsche,

Bettwäsche.

Zum Selbstanfertigen

von Wäsche

empfehle ich mein reichhaltiges Lager

von:

Elsässer Madapolam,
Cretonne à 45 Pfg. per Meter,
façon. Baumwollstoffe, Plumeau-

damast,
Reinleine und Halbleine,
Bettleinen in allen Breiten.

Sämmtliche Stoffe in bekannt guten
Qualitäten.

Muster-Schnitte gratis.

Zur Ball-Saison

empfehle als äußerst praktisch:

Gummi- Ueberstiefel

2.2. für Damen.

W. Koelitz, Kaiserstr. 147.

Feuer-, Fall- u. einbruchssichere
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
Schränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Erbspringenstraße 24.

Inventur-Ausverkauf.

Mein Lager bietet eine große Auswahl in

Schleiern

in allen modernen Arten, glatte und getupfte Tüllschleier in allen gangbaren Farben.

Gaze-Schleier

in 4 verschiedenen Qualitäten, schon von 35 Pfg. per Meter an in allen Farben.

Die neuesten

Schleier

mit breiten Bordüren

sind in großer Auswahl vorrätzig.

Als besonders preiswerth empfehle ich einen

weissen Tüllschleier

mit schwarzen Tupfen

per Meter 25 Pfg.

Eine Parthie glatter und getupfter Tüllschleier in nicht sehr couranten Farben verkaufe ich, so lange Vorrath reicht,

per Meter mit 10 Pfg.

A. Landsmann,

W. Pfeifer's Nachfg.,

Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

Reisedecken,

Handschuhe,

Gamaschen

empfehl zu außergewöhnlich billigen Preisen

C. A. Zeumer,

127 Kaiserstraße 127.

Restaurant Frankened!!

Heute Freitag Abend

hausgemachte Fleischwürste

mit Linsen

empfehl

Wilhelm Hensel.

Möbelmagazin und Ausstattungs-geschäft

von
L. Stapf,
8 Herrenstraße 8,

Eigene Werkstätte.

Billige Preise.

empfehlen sein Lager in Kasten- und Polster-
möbeln in nur guter Qualität zu billigen
Preisen.

Lieferungen ganzer Ausstattungen, An-
fertigen nach Zeichnung in kurzer Zeit.

Das Aufpolstern und Reparieren von
Möbeln wird prompt und billigt befohlen.

Neu! Neu!

Sicherheit

gegen Fallen bei Glätteis

und festgetretenem Schnee bieten meine neuesten
„anschraubbaren Filzabsätze“.

Das Beste und Einfachste bis jetzt.

Dieselben sind zum Mitnehmen eingerichtet, um
sie bei eintretendem Glätteis sofort gebrauchen zu
können. — Geruchloses Lederfett, Stiefelwische,
Pack-, Appretur in bester Waare, sowie alle Sorten
Einlageohren empfiehlt billigt

F. Schmidt, Schuhmachermeister,
Amalienstraße 15.

Heiraths-Gesuch.

Ein junger, tüchtiger Geschäftsmann von an-
genehmern Aussehen, 27 Jahre alt, sucht behufs
Verehelichung die Bekanntschaft einer Dame in
ungefähr gleichem Alter mit 2000—3000 Mt. Ver-
mögen. Adressen mit Photographie unter Nr. 993
an das Kontor des Tagblattes erbeten. Strenge
Discretion.

Brauerei Fels, Kronenstraße 44.

Heute früh Wellfleisch mit Sauerkraut,
Mittags feinste hausgemachte Leber- und Grieben-
würste, wozu einladet

J. Vogel.

Karlsruher

Männer-Turnverein.

Gut Heil!



Samstag den 20. d. Mts., Abends 1/9 Uhr
beginnend, im Vereinslokal (Café Prinz Carl)

Fastnachtskneipe.

Allgemeine Costümierung erwünscht.
Um zahlreiches Erscheinen bittet

Der Kneipwart.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 8. bis 14. Februar
wurden an 634 Besucher 816 Bände ausgeliehen.
Der Aufsichtsrath.

32.



Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99.

Vom 14. bis mit 20. Februar:

Rheinreisen.

Von Mainz bis Köln.

III. Cyclus.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. Botanischen Garten.

17. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1	738 mm	Nordwest	Schnee
12 „ Mitt.	+ 1	736 „	„	„
6 „ Abds.	- 2	735 „	„	umwölkt

Codes - Anzeige.

* Theilnehmenden Freunden und Be-
kannten die Trauernachricht, daß unser Liebes
Kind

Marie

heute Morgen nach kurzer Krankheit im
Alter von 11 Jahren sanft entschlafen ist.
Karlsruhe, 18. Februar 1892.

Die tieftrauernden Eltern:

Hofrath **Dr. Bunte,**

Professor an der technischen Hochschule.

Minna Bunte,

geb. Stölzel.

Die Beerdigung findet Sonnabend den
20. Februar, Vormittags 11 Uhr, vom Trauers-
hause, Rowads-Anlage 13, aus statt.

32. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf
Freitag den 19. Februar 1892,
Vormittags 9 Uhr.

- Anzeige neuer Eingaben.
- Beratung der Berichte der Budgetkommission:
 - über den Gesetzes-Entwurf, die Forterhebung der Steuern in den Monaten März und April 1892 betreffend,
Berichterstatler: Abg. Friedrich;
 - über den Nachtrag zu Lit. IX des Budgets Gr. Finanzministeriums für 1892/93 (Allg. Kassenverwaltung),
Berichterstatler: Abg. Weber;
 - Fortsetzung der Beratung des Berichts der Budgetkommission über das Budget Großh. Finanzministeriums für 1892/93 — Lit. VI und VII der Ausgabe und Lit. III und IV der Einnahme,
Berichterstatler: Abg. Hug.

Ausverkauf.

Emanuel Grötschel aus Karlsbad,

118 Kaiserstraße 118.

Wie alle Jahre, so auch dieses Mal, verkaufe ich sämtliche Artikel wegen
baldiger Abreise nach Karlsbad

um **zehn Prozent billiger.**

Am Lager befinden sich in großer Auswahl:

- Tischdecken, gezeichnet, gestickt und angefangen,
- Tischläufer, gestickt, gezeichnet und angefangen,
- Handtücher, gestickt, gezeichnet und angefangen,
- Tablets, gestickt, gezeichnet und angefangen,
- Büffetdecken, gezeichnet, gestickt und angefangen,
- Servirtischdecken, gezeichnet, gestickt und angefangen,
- Kelschüllen, gezeichnet,
- Schirmbezüge, gestickt und gezeichnet,
- Betttaschen, gezeichnet und angefangen,
- Wandschoner, gezeichnet und gestickt,
- Waschtischgarnituren, gezeichnet,
- Einschlagtücher für Eier, Kartoffeln,
- Einschlagtücher für Käse (neu),
- Garnituren für Wäscheschränke,
- Wiegendecken, gestickt, angefangen und gezeichnet,
- Kinderlätzchen, gezeichnet,
- Speiseservietten, gezeichnet,
- Eisservietten in verschiedenen Größen;

ferner

eine große Auswahl von

- Hemdenpassen, geflöppelt } im Erzgebirge,
- Hemdenpassen, gestickt } im Erzgebirge,
- Hemdenpassen (Madeira-Stickerei),
- Kisseneinsätze, geflöppelt,
- Taschentücher, geflöppelt,
- Einsätze, } geflöppelt, einige Tausend Meter in schönen Mustern.
- Splizen, }

Bulgaren-Decken, Läufer, Nähtisch-Decken,
Tablets auf Flachsgarnleinen gezeichnet.

Zum Schluß offerire ich noch eine große Parthie von diversen Sachen aus
Filz, Tuch etc. zum Selbstkostenpreis.

Ausverkauf

10% billiger — Kaiserstraße 118.

Em. Grötschel

aus Karlsbad.

Nur noch einige Tage in Karlsruhe.
Großer Stuttgarter 7.6.



Schuhwaaren-Ausverkauf

empfehlte noch große Auswahl Damenstiefel, Herrenstiefel und alle Arten Kinderstiefel in nur bekannt guter Arbeit ausnahmsweise billig. Alle Winterschuhwaaren zu jedem nur annehmbaren Preise.

Nur noch einige Tage im Laden Ecke der Kaiser- und Waldhornstr.

Achtungsvollst
Wilh. Wacker.



Hugo Kopp,

Hof-Photograph



37 Amalienstrasse, Karlsruhe, Amalienstrasse 37.
Atelier neu erbaut. 50.21

Preise für Visitformat 6 Stück 4 Mk., 12 Stück 7 Mk.
Cabinetformat 6 Stück 10 Mk., 12 Stück 16 Mk.
Für Militär Visitformat 6 Stück 3.50 Mk., 12 Stück 6 Mk.
Größere Formate und Gruppen zu billigster Berechnung.

Von einem Transport echter hochprima

Schweizer Mast-Kälber

empfehlen wir

Schlegel, Büge, Brust und Cotelettes
per Pfd. 68 Pfg.

Gebr. Hensel,

Großh. Hoflieferanten,
Kronenstrasse 33, Ludwigsplatz 23.

W. Hagenbucher, Domäne Stifterhof.

Vollmilch von **garantirt** höchstem Nährgehalt, auch als Kindermilch, direkt auf dem Hof gefüllt und mit Schutzetikette versehen, per Fl. 20 Pf. frei in's Haus Morgens und Abends. Bestellungen erbitte auf meinem Bureau **Kronenstrasse 53**, parterre.



Gasthaus zur Rose.

Samstag den 20. Februar, Abends 7/8 Uhr und etliche Minuten, findet unsere pudelnärrische, großartig-kolossale

I. Narren-Abendunterhaltung und Tanz

statt, wozu wir sämtliche Teilnehmer der Weihnachtsfeier mit Familienmitgliedern freudl. einladen. Einführungsrecht unbeschränkt. Kostüme erwünscht. Narrenkappe obligat.

A. A. Der Obernarr.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Damenprobe. Samstag Gesamtprobe.
(Theater-Chorfaal.)

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 19. Februar I. Quartal. 28.
Abonnements-Vorstellung Cyllus von Schafspare's Königsdramen. V. Zum ersten Male: **König Heinrich VI.** Historisches Schauspiel in fünf Akten, nach Schlegel's Uebersetzung. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach halb 10 Uhr.

Sonntag den 21. Febr. I. Quartal. 27.
Abonnements-Vorstellung. **Nienzi, der letzte der Tribunen.** Große tragische Oper in fünf Akten von Richard Wagner.

Vormerken zu dem am Donnerstag den 25. Februar stattfindenden letzten Gastspiel des Kammerjägers **Reichmann** aus Wien als **Hans Sachs** in „Die Meisterfinger von Nürnberg“ werden von Freitag den 19. Februar, Vormittags 8 Uhr, an vom Vormerkbureau angenommen. Das Vormerkbureau ist an Wochentagen von 8-12 Uhr Vormitt. und von 3-5 Uhr Nachmitt. geöffnet, an Sonn- und Feiertagen ist dasselbe geschlossen.

Im Stadtgärtentheater Karlsruhe:
Sonntag den 21. Februar. 4. Vorstellung. **Doktor Klaus.** Lustspiel in fünf Akten von Adolf Arronge. Max von Boden: Herr Panzer, vom Hoftheater in Darmstadt, als Gast. Anfang 4 Uhr.

Die 5. Vorstellung des Hoftheaters im Stadtgärtentheater findet am Dienstag den 1. März (Fastnacht), Abends, statt.

Eintrittskarten zu den Vorstellungen des Großh. Hoftheaters im Stadtgärtentheater sind zu haben:

- 1) An der Billettkasse des Großh. Hoftheaters an Vorstellungstagen des Hoftheaters von Dienstag bis einschl. Samstag von 11-1 Uhr Mittags.
 - 2) Bei Herrn Kaufmann Otto Mayer, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, von Dienstag früh bis Sonntag Vormittags 10 Uhr.
 - 3) An der Kasse im Stadtgärtentheater am Vorstellungstage von 11-1/2 Uhr Mittags und von 3 Uhr Nachmittags an; dasselbst sind auch Theaterzettel zu haben.
- Preise der Plätze: Fremdenloge 2 A, Mittelreihe 1 A 50 K, Logen 1 A 50 K, Seitenperspektive 1 A 50 K, I. Rang 1 A 30 K, II. Rang 1 A, Parterre-Stehplatz 80 K, Mittel-Galerie 40 K, Seiten-Galerie 30 K

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
- 17. Febr. Emil Forschner von Kohl, Korrespondent hier, mit Anna Schubert von hier.
 - 17. „ Friedrich Born von Gadebehn, Schmied hier, mit Katharina Stöcker von Dallen.
 - 18. „ Friedrich Schneider von Gerdach, Obergärtner in Landstuhl, mit Luise Wipfler von hier.
- Geburten:**
- 16. Febr. Max Karl, Vater Wendelin Gifert, Sergeant.
 - 16. „ Ludwig Robert, Vater Ludwig Klar, Waler.
 - 16. „ Franziska Anna, Vater Ludwig Effenhan, Maschinenschreiber.
 - 17. „ Karl, Vater August Moser, Schupmann.
 - 17. „ Julius Arthur, Vater Karl Öderling, Schlosser.
 - 17. „ Gerwig, Vater Christof Wächter, Uhrzug.
- Todesfälle:**
- 16. Febr. Ludwig Weder, Hauslehrer a. D., ein Ehemann, alt 78 Jahre.
 - 16. „ Jakob Krauß, Metzger, ein Ehemann, alt 56 Jahre.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 19. Febr.	Abendgottesdienst	5 ³⁰ Uhr.
Samstag den 20. Febr.	Morgengottesdienst	7 ³⁰ „
	Hauptgottesdienst	9 ³⁰ „
	Jugendgottesdienst	8 „
	Sabbath-Ausgang	6 ¹⁵ „

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 19. Febr.	Sabbath-Anfang	5 ¹⁵ Uhr.
Samstag den 20. Febr.	Morgengottesdienst	8 „
	Nachmittagsgottesdienst	4 „
	Sabbath-Ausgang	6 ¹⁵ „
An Werktagen	Morgengottesdienst	7 „
	Nachmittagsgottesdienst	5 „

Gedenket der armen Vögel!

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.